

BFWörgl



Fachschule und Aufbaulehrgang für wirtschaftliche Berufe

Corona-Leitfaden 2020/2021

In diesem Leitfaden sind die Corona-Maßnahmen der BFWörgl für das Schuljahr 2020/21 zusammengefasst:

Corona-Team BFWörgl		
Koordination der Maßnahmen, Information über Hygienemaßnahmen und Sicherheitsvorkehrungen	Schulleitung Mag. Helga Dobler-Fuchs	h.dobler-fuchs@tsn.at
Dokumentation und Nachverfolgung	Sekretariat Gabriele Perz, Andrea Maier	bfw-woergl@tsn.at
Organisatorische Vorkehrungen (med.)	Dr. Michael Mair	doc.erl@aon.at
Organisatorische Vorkehrungen (allg.)	Mag. René Fleichaus Dipl.-Päd. René Arzberger	r.fleichaus@tsn.at r.arzberger@tsn.at
Distance Learning	Mag. Paul Perger Mag. René Fleichaus Mag. Thomas Rieser Dipl.-Päd. René Arzberger	p.perger@tsn.at r.fleichaus@tsn.at th.rieser@tsn.at r.arzberger@tsn.at
Musik	Mag. Gertraud Kitz	g.kitz@tsn.at
Bewegung und Sport	MMag. Dr. Christina Ritter Mag. Petra Gabrielli	c.ritter@tsn.at p.gabrielli@tsn.at
Schulrestaurant	Dipl.-Päd. Bettina Bergmann Erika Gasteiger	b.bergmann@tsn.at e.gasteiger@tsn.at
EDV	Mag. Paul Perger	p.perger@tsn.at
Beschaffung von Hygienemitteln	Wolfgang Fuchs Gabriele Perz Andrea Maier	w.fuchs@tsn.at g.perz@tsn.at andrea.maier@tsn.at

Grundlegende Hygieneregeln in der Schule

- Beim Betreten des Schulgebäudes und beim Bewegen im Schulgebäude wird immer ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Der MNS wird erst am Sitzplatz abgenommen.
- Regelmäßiges Händewaschen und/oder Desinfizieren der Hände. Falls Seife oder Desinfektionsmittel leer werden, melden dies die Schüler*innen dem Sekretariat.
- Abstand halten:
Das liegt zu einem wesentlichen Teil in der Eigenverantwortung jeder einzelnen Person im Schulgebäude. Wir tragen grundsätzlich im Schulgebäude einen Mund-Nasen-Schutz, auch wenn die Ampelstufe auf Grün ist (Ausnahme während des Unterrichts am Platz in der Klasse) -> Grund: Das Einhalten der Abstände ist in manchen Situationen des Schulalltags schwierig.
- Gänge und Toiletten:
Geländer sollten nur im Notfall (bei Sturzgefahr) angefasst werden.
Im und vor dem Schulgebäude soll möglichst viel Abstand zwischen den Personen gehalten werden – ca. 1,50 Meter („Babylefant“).
Die Toiletten werden regelmäßig desinfiziert und gereinigt.

Betreten des Schulgebäudes

Hygienemaßnahmen:

Beim Betreten ist ein MNS zu tragen. Dieser wird erst in der Klasse, am eigenen Sitzplatz abgenommen.

Desinfektion der Hände beim Betreten des Schulgebäudes – alle Eingänge sind mit ausreichend Desinfektionsmitteln ausgestattet.

Der Mindestabstand von 1,50 m sollte auch beim Betreten des Gebäudes eingehalten werden.

Organisatorische Maßnahmen:

Alle ersten Klassen (Fachschiule sowie Aufbaulehrgang) benützen beim Betreten (auch beim Verlassen) des Schulhauses den Haupteingang.

Alle zweiten und dritten Klassen (Fachschiule sowie Aufbaulehrgang) verwenden den Eingang im Untergeschoss.

In den Stammklassen

Hygienemaßnahmen:

Hier gelten die gängigen Hygieneregeln, wie Hände waschen, desinfizieren, Husten- und Niesetikette. Im Klassenzimmer ist in fixen Intervallen, ca. alle 20 Minuten, zu lüften. Dadurch wird die Virenbelastung in der Luft stark dezimiert.

Der MNS darf am eigenen Sitzplatz abgenommen werden.

Organisatorische Maßnahmen:

Es ist ein verpflichtender Sitzplan zu erstellen, der eingehalten werden muss. Der Klassenvorstand/die Klassenvorständin bringt den Sitzplan in das Sekretariat, damit im Bedarfsfall die Kontaktkette nachvollzogen werden kann.

In den Sonderunterrichtsräumen (bspw. EDV-Räume, KOM-Raum, BE – Raum, Musik – Raum, alle Teilungsräume, Medienraum, Lern- und Informationszentrum)

Hygienemaßnahmen:

Vor Beginn der ersten Unterrichtsstunde muss jeder Platz vom Schüler selbst desinfiziert werden. Dazu nimmt jede/r Schüler*in ein Papiertuch, sprüht Desinfektionsmittel auf das Tuch und wischt den eigenen Arbeitsplatz ab. Danach wird das Papiertuch im Restmüll entsorgt.

Erst nach der Reinigung des Arbeitsplatzes darf der MNS am Platz abgenommen werden.

Organisatorische Maßnahmen:

Es ist ein verpflichtender Sitzplan zu erstellen, der eingehalten werden muss. Die jeweilige Lehrperson dieses Sonderunterrichtsraumes bringt den Sitzplan in das Sekretariat, damit im Bedarfsfall die Kontaktkette nachvollzogen werden kann.

In den Pausen

Hygienemaßnahmen:

In den Pausen, gerade hier ist es schwierig den Mindestabstand einzuhalten, sollte der MNS allgemein wieder getragen werden – bei Bewegung im Gebäude muss er getragen werden.

Organisatorische Maßnahmen:

Bei schönem Wetter sind alle Schüler*innen dazu angehalten, sich im Freien aufzuhalten. Alle ersten Klassen (Fachschule, Aufbaulehrgang) betreten den Garten südseitig beim Konferenzzimmer, die zweiten und dritten Klassen (Fachschule, Aufbaulehrgang) halten sich im nördlichen Freigelände auf und verlassen das Gebäude durch das Untergeschoß.

Bei Schlechtwetter können sich die Schüler*innen sowohl in der Klasse als auch in der Aula aufhalten. Für alle ersten Klassen (Fachschule, Aufbaulehrgang) ist hierfür die untere Aula vorgesehen. Zweite und dritte Klassen (Fachschule, Aufbaulehrgang) sind in der oberen Aula eingeteilt.

Schulbuffet

Auch hier wird selbstverständlich der MNS getragen. Zudem sind die Abstandsmarkierungen vor dem Buffet einzuhalten. Sitzmöglichkeiten in der Aula werden so markiert, dass nur jeder zweite Platz besetzt wird.

Nach dem Unterricht, Verlassen des Schulgebäudes

Hygienemaßnahmen:

Bei Bewegung im Gebäude ist der MNS zu tragen, beim Verlassen des Gebäudes nicht vergessen noch einmal die Hände zu desinfizieren und dann erst im Freien den MNS abnehmen. Der Mindestabstand von 1,50 m sollte so gut wie möglich eingehalten werden.

Organisatorische Maßnahmen:

Die Schüler*innen verteilen sich in der gleichen Weise auf die Ausgänge wie beim Betreten des Gebäudes. Erste Klassen Hauptausgang, zweite und dritte Klassen Ausgang im Untergeschoß.

Krank oder nicht?

Im Zweifelsfalle sollten alle, die sich krank fühlen, zu Hause bleiben, ob mit oder ohne Fieber. Niemand kommt wegen einer Schularbeit, Test oder sonstigen Leistungsfeststellungen krank in die Schule. Das gilt sowohl für Schüler*innen als auch für Lehrkräfte und Verwaltungspersonal.

Kurzversion: Umgang mit einem COVID-Verdachtsfall – Betroffene Person ist im Schulgebäude

1. Die betroffene Person setzt die Mund-Nasen-Schutz Maske auf und meldet sich umgehend im Sekretariat (Direktion).
2. Von dort wird er/sie in den Raum EG 04 gebracht. Dieser Raum wird im Schuljahr 2020/2021 ausschließlich als Erste Hilfe – Raum genutzt.

Weitere Schritte:

1. Die Direktion erstattet Meldung an die Gesundheitsbehörde;
2. Die Behörde gibt Anweisungen, wie weiter vorzugehen ist;
3. Die Schulleitung informiert die Eltern von minderjährigen betroffenen Schüler*innen;
4. Die Schulleitung informiert die Bildungsdirektion;
5. Alle anderen Schüler*innen bleiben bis zur Abklärung des Verdachtsfalls bzw. bis zur Entscheidung der Gesundheitsbehörde in der Klasse und setzen den Unterricht im gut gelüfteten Klassenzimmer mit MNS fort.
6. Die Schulleitung dokumentiert alle Maßnahmen mit Uhrzeit, alle Personenkontakte, die die betroffene Person hatte (Sitzpläne sind einzuhalten!).

Kurzversion: Umgang mit COVID-Verdachtsfall – Betroffene Person ist nicht in der Schule

1. Meldung an Schule – Klassenvorstand, Sekretariat. Die Eltern kontaktieren 1450 und warten auf weitere Anweisungen;
2. Die Schulleitung wird von KV/SEK informiert und dokumentiert alle Maßnahmen mit Uhrzeit und Personenkontakte;
3. Die Schulleitung übermittelt die Informationen an die Bildungsdirektion;

Die „Corona Ampel“

Der Stufenplan verfolgt das Ziel, bei Ausbrüchen möglichst kleinräumige Eingriffe ins System zu ermöglichen. Mit unseren Maßnahmen sind wir auf alle Ampelphasen auch zur kurzfristigen Umsetzung vorbereitet.

<p>Normalbetrieb mit Hygienevorkehrungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hygiene- und Präventionskonzept erstellen • Krisenteam der Schule definieren • Verantwortliche für Informationsweitergabe und Abstimmung mit Eltern und Behörden definieren • Pädagogische Aktivitäten finden möglichst oft im Freien statt <p style="text-align: center;">GRÜN</p>	<p>Normalbetrieb mit verstärkten Hygienebestimmungen Wie „grün“, zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • MNS verpflichtend für alle außerhalb der Klasse • MNS verpflichtend für schulfremde Personen • Sport vorwiegend im Freien, in Turnhallen nur unter besonderen Auflagen (Kleine Gruppen, Belüftung, keine Kontaktsportarten) • Singen nur im Freien oder mit MNS • Wenn Schließung von Klassen/Schulen Umstellung auf Distance Learning (Leihgeräte, wenn notwendig) <p style="text-align: center;">GELB</p>	<p>Betrieb mit erhöhten Schutzmaßnahmen und selbstorganisiertes Lernen Wie „gelb“, zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umstellung auf Distance-Learning mit schulautonomer Möglichkeit, kleinere Gruppen weiterhin im Präsenzbetrieb zu unterrichten (gezielte Förderangebote, fachpraktischer Unterricht, zeitweises Schichtsystem) • Regelungen für den Schulbeginn und für Pausen • Keine Schulveranstaltungen wie Exkursionen usw. • Keine Teilnahme schulfremder Personen (Projekte usw.) • Flexibler Schulbeginn schulautonom festlegen • Kein Singen in geschlossenen Räumen • praktischer Unterricht im Bereich Ernährung und Gastro, in Werkstätten und Labors • Lehrerkonferenzen finden online statt <p style="text-align: center;">ORANGE</p>	<p>Notbetrieb mit Überbrückungsangeboten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umstellung auf Distance-Learning • Bibliothek nur mehr Ausleihe <p style="text-align: center;">ROT</p>
---	--	--	--

Quelle: BMBWF: Maßnahmen in der Sekundarstufe 2.

Für BFWörgl gilt:

- Distance learning
- Präsenzunterricht in:
 - KRM
 - UDLM
 - WIWE
 - BE
 - Förderunterricht

Wichtige Regelungen - Gemeinschaftsverpflegung im Schulrestaurant

Start Betriebsküche: Montag, 05. Oktober 2020

Essensanmeldung: **im Vorhinein bei der Wirtschaftsleiterin** Fr. GASTEIGER Erika.
Bitte MNS tragen und Mindestabstand einhalten;

Preis pro Menü: € 4,-

Essensturnus 1: 12:30 Uhr – 13:10 Uhr

Essensturnus 2: 13:20 Uhr – 14:00 Uhr

Schulrestaurant: Beim Betreten und Verlassen des Schulrestaurants ist der MNS zu tragen und sind die Hände zu desinfizieren. Desinfektionsspender sind vor dem Eingang aufgestellt.

Die Besetzung der Tische erfolgt klassenweise. Die Schüler*innen werden von der Lehrperson platziert.

MNS darf erst am Tisch abgenommen werden – NICHT auf den Tisch legen, sondern auch den Schoß (MNS ist hygienetechnisch wie ein gebrauchtes Taschentuch zu betrachten).

Die Tische werden vom Servicepersonal desinfiziert und nach jedem Durchgang neu gedeckt.

Auch die Servicekräfte und die Lehrperson tragen einen MNS.

Die Hygiene- und Präventionsmaßnahmen in Küche und Service sind angelehnt an die jeweils aktuell gültigen Vorschriften in der Gastronomie. (www.sichere-gastfreundschaft.at)

Suppenverkauf und Ausgabe: jeden Mittwoch, ab 12:30 Uhr – 13:30 Uhr im Schulrestaurant, bitte MNS tragen und Mindestabstand einhalten.

Suppe mit Brot: € 1,50 (Direktverkauf)

Zum Essen der Suppe stehen die Tische im Schulrestaurant zur Verfügung. Bitte keine Vermischung der Klassen an einem Tisch. MNS erst am Tisch abnehmen.